Kleve

Mit Highspeed surfen

[20.02.2014] In Kleve ist nicht nur das VDSL-Netz ausgebaut worden. Die Stadt ist dank der neuen Vectoring-Technik auch startklar für schnelles Internet mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 Megabit pro Sekunde.

In Kleve können die Bürger jetzt VDSL-Anschlüsse mit bis zu 50 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) buchen. Wie die nordrhein-westfälische Kommune meldet, hat das Unternehmen Deutsche Telekom das Netz im gesamten Vorwahlbereich der Stadt ausgebaut. Rund 25.800 Haushalte profitieren davon. 172 Multifunktionsgehäuse sind neu aufgestellt und mit 59 Kilometern Glasfaser angeschlossen worden. „Schnelles Internet ist wichtig für das Wachstum unserer Stadt“, sagt Theodor Brauer, Bürgermeister von Kleve. „Durch das neue VDSL-Netz hat Kleve einen Standortvorteil, der uns allen zugute kommt.“ Peter Kroppen, Leiter Infrastrukturvertrieb Region West, ergänzt: „Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit der Stadt profitiert Kleve jetzt als eine der ersten Städte im Bundesgebiet und in Nordrhein-Westfalen von unserer Breitband-Initiative.“ Ab der zweiten Jahreshälfte 2014 werden die Internet-Anschlüsse in Kleve noch schneller, heißt es in der Meldung weiter. Die Telekom habe beim Ausbau modernste Technik eingesetzt und werde dadurch in der Lage sein, Vectoring einzuschalten. Dann werden im Internet Geschwindigkeiten von bis zu 100 Mbit/s beim Herunterladen möglich sein. Beim Heraufladen werde sich die Geschwindigkeit von 10 auf 40 Mbit/s vervierfachen.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Kleve, Glasfaser, Vectoring